

Befragung der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Eppishausen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Ihre Meinung ist uns wichtig! Deshalb möchten wir, die Seniorenbeauftragte der Gemeinde Eppishausen Diana Wucherer, die Pfarrgemeinderatsvorsitzenden der Ortsteile und Bürgermeisterin Susanne Nieberle mit dieser Umfrage einen Einblick in die aktuelle Lebenslage der Mitbürgerinnen und Mitbürger erhalten. Mit der Befragung würden wir gern von Ihnen wissen, wie Sie das Leben in der Gemeinde wahrnehmen, wo Sie Veränderungen begrüßen würden und auch selbst mitgestalten wollen.

Das Ziel der Befragung ist zu sehen, welche Angebote ausreichend vorhanden sind und wo noch Bedarf besteht. Aus dem Ergebnis der Befragung werden dann im besten Fall Aktionen, Projekte und Angebote entstehen. Wir sind sehr dankbar für Ihre Anregungen.

Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig. Die Antworten werden selbstverständlich anonym behandelt. Weitere Fragebögen können gern in den Rathäusern in Eppishausen und Kirchheim i.Schw. und in den Kirchen in Eppishausen, Haselbach, Mörgen und Königshausen abgeholt werden.

Bitte geben Sie den ausgefüllten Fragebogen bis zum 03.12.2025 in den Rathäusern oder den Kirchen zurück, dort stehen entsprechende Boxen bereit.

Vielen herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Diana Wucherer, Gertud Wendler, Renate Gumpinger, Petra Sirch, Margit Golsner, Beate Haider, Susanne Nieberle

Angaben zur Person

Alter _____ Geschlecht _____

In welchem Ortsteil wohnen Sie?

☐ Eppishausen

☐ Haselbach

☐ Mörgen

☐ Königshausen

Bestandsaufnahme in der Gemeinde

	JA	NEIN
Sind ausreichend Vereins- und Freizeitmöglichkeiten vorhanden?		
<u>Falls nicht, welche werden gebraucht?</u>		
Sind ausreichend Kulturangebote (Konzerte, Vorträge, ...) vorhanden?		
<u>Falls nicht, was wird gebraucht?</u>		
Sind ausreichend barrierefreie Wege vorhanden?		
<u>Falls nicht, wo mangelt es?</u>		
Sind in der Gemeinde ausreichend Räume/Orte um sich zu begegnen?		
<u>Falls nicht, für was werden Räume gebraucht?</u>		
Kennen Sie den Flexibus ?		
Nutzen Sie den Flexibus ?		

Sind Sie bereit für Angebote in einen anderen Ortsteil innerhalb der Gemeinde zu fahren ?		
<u>Für welche Angebote würden Sie fahren?</u>		

Würden Sie an den folgenden möglichen Angeboten teilnehmen bzw. möchten Sie selbst mitwirken?

	Teilnehmen	Mitwirken	Wirke bereits mit	Kein Interesse
Nachbarschaftshilfe				
Begegnung und Austausch				
Vorträge				
Alt hilft Jung (z.B. Handarbeit/Handwerken)				
Jung hilft Alt (z.B. Technik/Medien)				
Erinnerungsarbeit / Dorf - und Heimatgeschichte				
Religiöse Themen/Angebote				
Gedächtnistraining				
Bewegungsangebote				

andere Wünsche und weitere Anregungen:

Vielen Dank!